

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	30437
			DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	111 152
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	30.09.2006
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2817,0183
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Spitz zulaufende Bucht am Neuländer Baggersee, die als Verlandungsbereich einen gesetzlich geschützten Biotop darstellt. Hier wurde Abfallbeton halbinselig vor dem bestehenden Ufer ausgebracht, sodaß ein schmaler Streifen Wassers Bestand hatte. Die (ehemalige) Ufervegetation aus hauptsächlich Weiden erstreckt sich auch noch als etwa 5m breiter Streifen weiter nach Norden (bis fast zum Tor) ÷ in diesem Bereich wurden Beton und Boden unter Erhalt der Gehölze bis ans ehemalige Ufer heran ausgebracht. Ob eine Ufervegetation, der die Wasserfläche verbaut wurde, noch ein geschützter Biotop sein kann, ist dabei eine interessante Frage, eine Verlandung hat in jedem Falle stattgefunden.

Die Bucht selbst mit ihrer Vegetation stellt in jedem Fall einen Verlandungsbereich stehender Gewässer dar. Das Westufer ist häufig sehr flach, verschiedenstrukturiert mit Gehölzen bestanden und hat sogar eine Stelle mit Sandstrand (allerdings verschattet und detritusreich). Das Wasser insbesondere am Nordende des ÷Fjords÷ ist ebenfalls sehr flach. Hier dringt Schilfröhricht ins Wasser vor.

Mit dem Straußblütigen Gilbweiderich kommt eine stark bedrohte Art vor.

Insgesamt ist der Biotop allerdings als gestört zu bezeichnen, was bei der Entstehungsgeschichte nicht verwunderlich ist und was sich in der relativen Artenarmut und den eingestreuten Individuen der benachbarten Ruderalfläche bemerkbar macht.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	BTYP	Typ	HF	F.Anteil
2		Zusatz	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3		LRT	Zusatz zum Biotoptypen		
4			Lebensraumtyp		
1	1			Ja	100 %
2		HUW	Weiden-Ufergehölzsaum (2000)		
1	2				0 %
2		NRS	Schilf-Röhricht (2000)		
4		kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	3				0 %
2		SEA	Abbaugewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)		
4		kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	nw Neuländer Baggersee		
Nachbarnutzung/en	Park, ruderal bewachsene Betondeponie, Baggersee		
Rechtswert (X)	567623	Hochwert (Y)	5923922
Bezirk	Harburg	Naturraum	Hoopter Hoch- und Sietland (673.20)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuland (703)	Gemarkung	Neuland (718)
08.04.2020			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	30437
		DK5 DK5-GK	6622 6624
		DK5 - Name	Harburg-Ost
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	111 152
Bearbeitung	PRO	Kartierung	30.09.2006
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2817,0183
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>

LSG Neuland [HH-2025 / Anteil: 98%]

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
30437	96039	6622	446	16.09.2015	N		
30437	96376	6622	518	03.09.2015	N		
30437	96474	6624	436	01.10.2015	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	30437
		DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	111 152
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	30.09.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2817,0183
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
7415	0	6622_111_300906_1.JPG	S

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Starke Lärmbelastung geplante freizeitindustrielle Umgestaltung Ufer tlw aus Abfallbeton
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für das Landschaftsbild Vorkommen seltener Pflanzen Bedeutung für die Erholung Teil eines größeren Biotopkomplexes Strukturvielfalt Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Bestandteil der historischen Kulturlandschaft
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte spontane Gebüsche Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Fische, Laichgewässer Wassergebundene Insekten Kleinsäuger Wirbellose, sonstige Libellen Amphibien Vögel Mollusken
Maßnahmen	Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4 Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1 Bei Freizeitnutzung der Betondeponie: Breiten Streifen zum Biotop hin als Puffer ungenutzt lassen.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	30437
		DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	111 152
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	30.09.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2817,0183
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6622_111_300906_1.JPG
Bildbeschreibung Von der Betonaufschüttung aus gesehen: Rechts ist das Ufer(gehölz), das sich in den Bildhintergrund hinein in den Baggersee öffnet
Aufnahmerichtung S

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Weiden-Ufergehölzsaum (2000)	Biotoptyp	HUW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01.01 - Phragmition australis (Röhrichte wenig bewegter Gewässer) 44.0.01.02 - Alnion glutinosae (Erlenbruchwälder)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	30437	
			DK5 DK5-GK	6622	6624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg-Ost	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	111	152
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	30.09.2006	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2817,0183	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	sehr naß	8,6
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		11

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	X		-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X		-													
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-													
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	X		-													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	X		-													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	X		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	X		-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	X		-													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	X		-													
Lysimachia thyrsoiflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-									3		3	V	
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	X		-													
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	X		-												V	
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-													
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	X		-													
Populus spec. (Pappel)	7	X		-													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	X		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-													
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	X		-													
Rubus corylifolius agg. (Artengruppe Haselblattbrombeere)	7	X		-													
Rumex hydrolypium (Fluss-Ampfer)	7	w		-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	X		-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	X		-													
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	X		-													
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	X		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		-													
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	X		-													
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	X		-													
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	X		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	30437
		DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	111 152
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	30.09.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2817,0183
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	X		-													
Sparganium spec. (Igelkolben)	7	X		-													
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	w		-													
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		-													
Anzahl Rote Liste Arten														1	2	1	
Anzahl Arten														38			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Schilf-Röhricht (2000)	Biotoptyp	NRS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Abbaugewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)	Biotoptyp	SEA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein